



Eröffnung Krabbelgruppe

Am Freitag, 9. Juni 2017 war es endlich so weit. Die soeben fertiggestellte Erweiterung bzw. der Umbau der Krabbelgruppe des Kindergartens wurde feierlich eröffnet. Landesrätin Mag. Christine Haberlander betonte in ihrer Eröffnungsrede die Wichtigkeit dieser Einrichtung für den weiteren positiven Lebensweg.



Foto v.l.n.r.: Cornelia Grötzmaier, Landesrätin Mag. Christine Haberlander, Bürgermeister Valentin David; Fotos: Messner Hans-Georg

Der Bürgermeister bedankte sich bei allen beteiligten Handwerkern und wünschte den MitarbeiterInnen im Kindergarten alles Gute in den neuen Räumlichkeiten. Er bedankte sich auch beim Land für die Unterstützung zu diesem Bauvorhaben.

Nach ausgesprochen kurzer Bauzeit, von knapp über einem halben Jahr, wurde eine zusätzliche Krabbelgruppe, sowie die erforderlichen Nebenräume errichtet. Ebenfalls wurde ein neuer Lift eingebaut und damit die Barrierefreiheit im Gebäude umgesetzt. Das Stiegenhaus wurde durch die komplette Erneuerung der Stiege kindgerecht neu gestaltet und das Objekt brandschutztechnisch auf den letzten Stand gebracht. Dieser Umbau hat insgesamt 445.000,00 Euro gekostet. Damit können wir nun mehr Kinder in insgesamt 7 Gruppen aufnehmen und so bestmögliche Betreuung anbieten.

Nach der Segnung durch Herrn Pfarrer Schausberger konnten wir die Besucher zu einer Besichtigung einladen.

Durch die Erweiterung des Kindergartens bzw. die

Schaffung der Krabbelgruppe können wir Kindern eine tolle Basis für ihr späteres Leben bieten. Die Öffnungszeiten in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen sind den Erfordernissen unserer berufstätigen Eltern angepasst und zählen sicherlich zu den besten Angeboten in der Umgebung.



Segnung der Räume durch Pfarrer Johann Schausberger.



Foto v.l.n.r.: Gerlinde Mackinger, Manuela Mösenbichler, LR Christine Haberlander, Cornelia Grötzmaier, Vize. Bgm. Anneliese Rusch

Aus dem Gemeinderat

Von der BH Braunau wurde die Voranschlagsprüfung für das Jahr 2017 vorgenommen. Der Prüfbericht wurde zur Kenntnis gebracht.

Bei den Ausschüssen gab es bei der SPÖ, sowie OGL Fraktion Veränderungen. Die aktualisierte Liste aller Ausschussmitglieder finden Sie in unserer Homepage. Weiteres auf Seite 3.



Termine

Veranstaltungskalender

24. Juni 2017	Fußball-Hobbyturnier des USV St. Pantaleon von 13.00 - 18.00 Uhr Ersatztermin: 01.07.2017
11. Juli 2017	Kaffeestunden des Pensionistenverbandes in der MZH um 15.00 Uhr
8. August 2017	Kaffeestunden des Pensionistenverbandes in der MZH um 15.00 Uhr
3. September 2017	Fahrzeugeinweihung der FF Wildshut in der MZH
12. September 2017	Kaffeestunden des Pensionistenverbandes in der MZH um 15.00 Uhr
24. September 2017	Erntedankfest der Pfarre St. Pantaleon
24. September 2017	Grillfest der FF St. Pantaleon beim Feuerwehrhaus
1. Oktober 2017	Frühschoppen des Bergknappenklubs mit der Bergknappenkapelle in der MZH
10. Oktober 2017	Kaffeestunden des Pensionistenverbandes in der MZH um 15.00 Uhr
21. Oktober 2017	Theatergaudium der Theatergesellschaft St. Pantaleon in der MZH
14. November 2017	Kaffeestunden des Pensionistenverbandes in der MZH um 15.00 Uhr

Nachpächter gesucht

Suche Nachpächter für Vroni's Stüberl in Reith ab Herbst 2017. Bei Interesse unter der Telefonnummer 0664/5132930 (Drescher Matthias) melden.

Spermüll

Am Mittwoch, den **28. Juni 2017** findet von 12.30 - 17.30 Uhr die Sperrmüllabholung in Reith beim Bauhof statt.

Abholtermine

Papiertonne

DI 11. Juli 2017, DI 22. August 2017

Biotonne

MI 28. Juni 2017, MI 12. Juli 2017

Bitte die Tonnen immer einen Tag vor dem Abholtermin bereitstellen!



Fundgegenstände

Verlustträger können sich gegen Eigentumsnachweis folgende Fundgegenstände beim Gemeindeamt St. Pantaleon abholen. Gegenstände selber suchen unter: www.fundamt.gv.at.

Schlüsselbund mit 4 Schlüssel: 1 SILICA mit oranger Umfassung, 1 SILICA, 1 EVVA, 1 ERREBI und 2 kl. Schlüssel; (Fundort: Trimmelkam am 09.05.2017)

Pfandwirt Trimmelkam

Der Pfandwirt Trimmelkam hat wieder geöffnet!

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Sa: 11.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 22.00 Uhr
Freitag: 16.00 - 22.00 Uhr

Sonntag: 10.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 22.00 Uhr

Donnerstag Ruhetag

Wir haben jeden Tag frische Menüs, sowie Speisen a la carte. Essen kann auch zum Mitnehmen bestellt werden. Telefonnummer für Reservierungen oder Bestellungen: 0660/5721824.

Polytechnische Schule Oberndorf

Schulbeginn in der Polytechnischen Schule Oberndorf ist am Montag, den 11. September 2017 um 7:45 Uhr.

Sprechzeiten vor Schulbeginn: Mittwoch 06.09.2017, 9:00 – 12:00 Uhr, Donnerstag 07.09.2017, 9:00 – 13:00 Uhr, Freitag 08.09.2017, 09:00 – 11:00 Uhr. Mit telefonischer Vereinbarung (Tel: 06272/7211) auch außerhalb dieser Zeiten.



Vereine

Um die Eintragungen auf unserer Homepage und in unserer Vereinsliste so aktuell wie möglich halten zu können, werden alle Vereinsverantwortlichen gebeten, uns etwaige Änderungen von Funktionären mitzuteilen. Wir können damit dies auf unserer Homepage bzw. in unserer Vereinsliste entsprechend berücksichtigen.

Amtszeiten Gemeindeamt

Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr

Montag bis Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion: Gemeinde St. Pantaleon; Fotos: Gemeinde St. Pantaleon, privat; Beiträge an: elisabeth.reiter@st-pantaleon.ooe.gv.at; Redaktionsschluss nächste Zeitung: **6. Juli 2017**





Aus dem Gemeinderat

Die Verordnung betreffend Sitzungsgelder für Gemeindefordernisse wurde beschlossen.

Es wurde eine Verordnung nach dem Hundehaltgesetz beschlossen, wonach es in bewohnten Bereichen, rund um den Höllerersee usw. verboten ist, den Hund ohne Leine oder Beißkorb zu führen. Die örtliche Reichweite dieser Verordnung finden Sie auf unserer Homepage.

Im Bereich der Gröbnerwegsiedlung in Riedersbach wurde eine 30 km/h Zone beschlossen.

Folgende Finanzierungspläne wurden beschlossen:

- FF St. Pantaleon für ein Fahrzeugankauf € 80.500,00
- Straßenbauprogramm 2017 - 2019 € 365.000,00
- Vor- bzw. Parkplatz im Bereich der Schulen und der Sportanlage € 213.669,00

Es wurden Verfahren nach dem Raumordnungsgesetz beschlossen. Davon betroffen sind Kölbl (Am Niedernfeld), WAG (Riedersbach), Novi (Roidham), Garnweidner (Trimmelkam), Veichtlbauer (St. Pantaleon).

Der Gemeindebeitrag für den Verein Tagesmütter wurde für das Jahr 2017 mit € 1,77 pro Betreuungsstunde festgelegt.

Die Musikkapelle St. Pantaleon erhält einen Betrag in der Höhe von € 5.000,00 für neue Bekleidungen und € 1.000,00 als Unterstützung anlässlich des 110-jährigen Jubiläums.

Die Abrechnungen der drei Kanalgenossenschaften wurden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und die Abgänge werden von der Gemeinde refundiert.

Zurückschneiden von Sträuchern

Immer wieder wird die Gemeinde auf überhängende Äste und Sträucher an Straßen aufmerksam gemacht und gleichzeitig ersucht, die Eigentümer der Bäume und Sträucher zum Ausästen und Zurückschneiden aufzufordern.

Vor allem im Waldbereich ist das Überhängen der Äste und Sträucher zu beobachten. Ein Durchkommen für die Müllabfuhr, den Kindergarten- und Schulbus ist nur sehr erschwert möglich. Dieser Zustand ist im Hinblick auf die Verkehrssicherheit nicht zu akzeptieren und es wird daher seitens der Gemeinde ersucht, dass die Eigentümer der Bäume und Sträucher diese stark zurückschneiden bzw. ausästen.

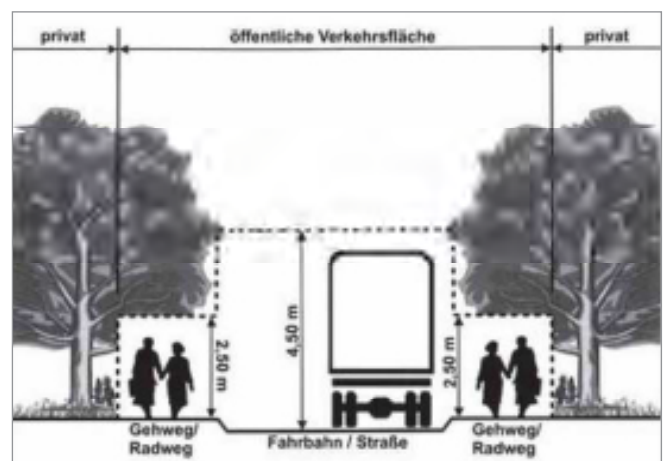
Abstandbestimmungen, geregelt im § 19 Oö. Straßengesetz 1991: Einzelne Bäume, Baumreihen und Sträucher dürfen neben öffentlichen Straßen im Ortsgebiet nur in einem Abstand von einem Meter, außerhalb des

Ortsgebietes nur in einem Abstand von drei Metern zum Straßenrand gepflanzt werden. Eine Unterschreitung dieser Abstände ist mit Zustimmung der Straßenverwaltung zulässig, **wenn dadurch die gefahrlose Benutzbarkeit der Straße nicht beeinträchtigt wird.** Die Behörde kann mit Bescheid über Antrag der Straßenverwaltung dem Eigentümer die Beseitigung, von entgegen dieser Vorschrift vorgenommener Neupflanzung, auftragen.

Entfernen oder Ausästen von Bäumen, Sträuchern und Hecken im Interesse der Verkehrssicherheit, geregelt im § 91 StVO: Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Hinsichtlich Sichtbehinderung durch Maisfelder dürfen wir auf Folgendes hinweisen. Die Tatsache, dass Feldfrüchte (Maispflanzen) schneller wachsen als Hecken und Sträucher ändert nichts daran, dass sie, wenn sie angebaut wurden und eine bestimmte, die Sicht beeinträchtigende Höhe erreicht haben, mit Hecken und Sträuchern vergleichbar sind und daher unter die Bestimmung des § 91 Abs. 1 StVO fallen. Wir ersuchen daher, Maisfelder so zu gestalten, dass sich dabei – insbesondere im Kreuzungsbereich – keine Sichtbehinderung ergibt.

Es werden die Grundeigentümer nochmals ersucht, die Bestimmungen der StVO einzuhalten. Sollte dies nicht erfolgen, wird die Gemeinde auf Kosten der Grundeigentümer eine Firma mit dieser Arbeit beauftragen.



Der Grundstückseigentümer kann bei Schäden, die durch Nichtzurückschneiden entstehen, zur Haftung herangezogen werden. Insbesondere für LKW's und Busse ist eine freie Höhe im Straßenraum von 4,5 m auf Straßen und von 2,5 m auf Geh- und Radweg nötig.



Eschentriebsterben

Umfallende Eschen - Gefahr nimmt stark zu

Das Eschentriebsterben wird durch einen aus Ostasien eingeschleppten Pilz hervorgerufen. Dieser Schadpilz hat sich in den vergangenen 20 Jahren bereits über ganz Europa verbreitet und zwischenzeitig einen Großteil der Eschen befallen. Die Schwere der Krankheit ist von Baum zu Baum sehr unterschiedlich, wobei zunehmend aber auch schwere Krankheitsverläufe zu beobachten sind.

Die Krankheitssymptome können von absterbenden einzelnen Ästen bis zum Absterben des ganzen Baumes reichen. Neben diesen Schäden, die am Zustand der Krone gut erkennbar sind, treten durch diesen Schadpilz am unteren Stammabschnitt immer öfter auch Rindennekrosen auf, wobei diese Schadsymptome auch bei Eschen beobachtet werden, die in der Krone nur mäßige Schäden aufweisen. Diese Rindennekrosen führen in Zusammenwirken mit dem Wurzelpilz Hallimasch zu einem sehr schnellen Abfaulen der Wurzeln. Derart geschädigte Eschen können ohne weiteres Einwirken einfach umfallen und stellen daher sowohl für die Waldbesucher, aber auch bei der Waldarbeit eine beträchtliche Gefahr dar.

Kranke Bäume erkennen und umgehend entfernen

Zur Abwehr dieser Gefahr und zum Ausschluss von Haftungsansprüchen im Schadensfall muss jedem Waldbesitzer daher dringend angeraten werden, zumindest einmal im Jahr die Waldbestände entlang der Wege aller Art (zum Beispiel auch im Bereich nicht markierter Wanderwege) zu kontrollieren. Dabei muss bei Eschen nicht nur auf Krankheitssymptome im Kronenbereich, sondern auch auf Rindennekrosen im Wurzelanlaufbereich und im unteren Stammbereich geachtet werden. Zeigen die Kronen starke Krankheitssymptome oder sind Rindennekrosen feststellbar, so sind die Bäume jedenfalls umgehend zu entfernen, wobei im Zweifelsfall zur Vorsicht lieber eine Esche mehr gefällt werden sollte, als augenscheinlich erforderlich. Besonders wird darauf hingewiesen, dass beim Fällen solcher Eschen mit Krankheitssymptomen oder bei der Fällung von Bäumen in der Umgebung von geschädigten Eschen besondere Vorsicht geboten ist, da solche Bäume einerseits sehr leicht umfallen und andererseits auch abgestorbene Äste eine zusätzliche Gefahr darstellen.

Zur Absicherung im Falle von etwaigen



Haftungsansprüchen geschädigter Dritter ist es auch sehr sinnvoll solche Kontrollbegehungen und Maßnahmen zu dokumentieren. Diese kann zum Beispiel mit Fotos mit dem Handy geschehen. *Bericht: Christoph Jasser, Öö. Landesforstdienst*

Landesmusikschule

Musicalprojekt der Gesangsklasse der LMS St. Pantaleon

Ein Musikschulprojekt der besonderen Art ging am 18. und 19. März über die Bühne. Die Gesangsklasse der Musikschule St Pantaleon unter der Leitung von MMag Eva Maria Schossleitner konzipierte und gestaltete den zweiten Teil des Frühjahrskonzertes der Musikkapelle Neukirchen an der Enknach mit Musicalhighlights aus „Tanz der Vampire“, „Elisabeth“, „Les Miserables“, „Wicked“ und „Jeckyll and Hide“. Begleitet wurden die Sänger Johanna Sporrer, Hannes Ries, Wolfgang Bohusch, Ingrid Höflmayer und Magdalena Gschaidner von der Musikkapelle Neukirchen an der Enknach unter der einfühlsamen Leitung von Hubert Sporrer. Das Publikum nahm dieses etwas andere Bläserorchesterkonzert begeistert auf und bedankte sich in der zweimal mehr als ausverkauften Turnhalle der NMS Neukirchen mit tosendem Applaus. Hier wurde ein Meilenstein der aktiven Zusammenarbeit von Landesmusikschulen und dem Bläserorchestersektor gesetzt, von dem alle Beteiligten sehr profitieren konnten! *Bericht: Eva Maria Schossleitner*



Copyright Foto: www.eva-woeckl.com

Die „FLUTTUS“ beim Ensembledtreffen in Altheim

Der 30. April war für das Blockflötenensemble „FLUTTUS“ der Klasse Mag. Susanne Schaffer ein aufregender Tag! Wochen-, ja monatelang hatten Aida und Verena aus St. Pantaleon und Luisa und Amelie aus Ostermiething miteinander geprobt und geübt, und nun war es soweit, der Auftritt stand unmittelbar bevor. Nach einer kurzen Bühnenprobe, Klärung letzter Fragen in einem Proberaum und ein bisschen Zittern und Bangen begann das ca. einstündige Konzert, das die „Fluttus“ eröffnen durften. Der Auftritt gelang wunderbar und wurde vom erfreulich großen Publikum mit viel Applaus und positiven Zurufen honoriert. Auch alle anderen Ensembles lieferten großartige Darbietungen ab und die Konzertstunde verging wie im Flug (Fotos auf www.ensembletreffen.at). Anschließend zogen sich die Ensemblejury und die Fachjury zur Beratung zurück. Nach einer Stärkung am reich bestückten Buffet folgte



die Feedbackrunde, bei der an Lob nicht gespart und auch so mancher gute Tipp gegeben wurde. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten eine Urkunde über die Teilnahme und abschließend wurden auch noch Fotos gemacht. Die vier Blockflötenmädchen der LMS Ostermiething brachen um viele schöne Eindrücke und ein Erfolgserlebnis bereichert, in den strahlend schönen Sonntagnachmittag auf. *Bericht: Susanne Schaffer*



Copyright Foto: Suasanne Schaffer

Kinderfreunde

Die Kinderfreunde Ortsgruppe Riedersbach / St. Pantaleon veranstalten heuer erstmalig ihren **Ferienpass** gemeinsam mit der Gemeinde St. Georgen b. Sbg. Insgesamt 15 Aktivitäten werden den Kindern und Jugendlichen der Gemeinden St. Pantaleon und St. Georgen im Alter zwischen 4 und 15 Jahren geboten. Bei diesem umfangreichen Ferienprogramm ist sicherlich für jeden etwas dabei.

- Lesesommer, 26.06. - 09.09.
- Jugendfischen, 15.07.
- Märchenstunde in der Jurte, 17.07.
- Tierpark Hellabrunn München (Raiba), 18.07.
- Alpaka und Moor, 27.07.
- Wir bauen eine Osterratsche, 28.07.
- Sagenhaftes Laterndlpicknick, 03.08.
- Spielen und Toben, 07./08.08.
- Besuch bei der Bergzwergerlmsi, 12.08.
- Kindertanz / Schnupperkurs, 19.08.
- Tanzworkshop, 21./22.08.
- Feriencamp Reiten, 10.-14.07.
- Feriencamp Reiten, 24.-28.07
- Feriencamp Reiten, 07.-11.08.
- Feriencamp Reiten, 21.-25.08
- Feriencamp Reiten, 04.-08.09.
- Sommercamp, 21.-28.08.
- Ferienabschlussfest, 01.09.
- Puppentheater, 15.09.



Das Ferienprogramm wird, wie auch in den letzten Jahren, in der VS und der NMS St. Pantaleon verteilt. Weitere Exemplare liegen am Gemeindeamt St. Pantaleon, im Kindergarten, sowie bei der Raiba St. Pantaleon auf. Das komplette Ferienangebot findet ihr aber auch auf Facebook – Kinderfreunde Ortsgruppe Riedersbach/St. Pantaleon.

Die Kinderfreunde wünschen allen Kindern und Jugendlichen schöne Sommerferien und viel Spaß beim Ferienprogramm.

Gesunde Gemeinde

„Genussvoll frühstücken - Frühstück genießen“ unter diesem Motto fand unser diesjähriges Frühstück im Bahnhof in Trimmelkam statt. Mit selbstgemachten Kuchen, Aufstrichen, Marmeladen, Kaffee, Tee und Säften verwöhnten wir unsere Gäste. Wir konnten etwa 70 Trimmelkamer zu unserem Frühstück begrüßen und für die musikalische Unterhaltung sorgte die Bergknappenkapelle Trimmelkam, die an diesem Sonntag ihren Tag der Blasmusik abhielten. Vielen Dank dem Arbeitskreis für die Mithilfe an dieser Veranstaltung.



Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde. Fotos Messner Hans-Georg

Geschäftsübernahme - Blumenhandel

Wegen Pensionierung (2018) suche ich einen Nachmieter für mein Blumengeschäft im Ortszentrum von Bürmoos. An diesem Standort führe ich seit 27 Jahren einen Blumenfachhandel. Dekorationsmaterialien, Übertöpfe, Pflanzen, Arbeitsmaterialien usw. Alles was ein laufendes Geschäft braucht, kann übernommen werden. Das Ladenlokal liegt direkt an der Hauptstraße (Kundenparkplatz vorhanden).

Kontakt: Elisabeth Kager, Ignaz-Glaser-Str. 28, 5111 Bürmoos, Tel.: 06274/6245 oder 0650/5003538, Mail: elisa-beth.kager@aon.at.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen treuen Kunden bedanken.



Volksschule St. Pantaleon

Besuch der 3. Klasse Volksschule im Bergbaumuseum in Pirach

Auch im heurigen Jahr war die 3. Klasse Volksschule St. Pantaleon wieder zu Besuch im privaten Bergbaumuseum in Pirach.

Vizebürgermeisterin Anneliese Rusch, die sich extra für die Kinder Zeit genommen hat, begrüßte die Kinder und die beiden Lehrerinnen Monika Reiner und Frau Direktorin Mag. Michaela Hüttl und die Begleitpersonen sehr herzlich und betonte, wie wichtig es sei, die Geschichte der Gemeinde und die Bergbaugeschichte zu bewahren, aber auch weiter zu geben. Gemeinsam mit den Geschichten, die einige Kinder von Zuhause kannten und den Erzählungen von den Lehrerinnen im Unterricht und den Erlebnissen im Museum, war es auch heuer wieder ein Abenteuer, das Rad der Zeit bis ins Jahr 1756, zu den Anfängen des Bergbaues in Wildshut, zurück zu drehen. Neben der ehemaligen Zahnradbahn der Sakog, die erst vor kurzem für das Museum nach St. Pantaleon zurück geholt wurde, wurden auch alle weiteren Bergbaurelikte auf deren Funktion geprüft und viele Fossilien aus unserem Bergwerk ganz genau begutachtet. Zum Schluss musste noch der Beweis erbracht werden, dass Karbidlampen früher nicht „nur“ brennen mussten, sondern alleine schon das Anzünden nichts für schwache Nerven ist.

Für die gute Jause möchten wir uns alle auf diesen Weg bei unserem Bürgermeister Valentin David recht herzlich bedanken. *Tkautz Robert*



Besuch der Volksschule im Bergbaumuseum in Pirach.

SCHULE UND JAGD

Wie schon gut eingeführt lud, die Jägerschaft der Gemeinde die 3. Klassen der VS mit 36 Kindern mit ihrer Direktorin Frau Mag. Hüttl, ihrer Klassenlehrerin Frau Reiner und Frau Kinzl zum Reviergang nach Loidersdorf - Steinwag ein. Die SchülerInnen sollten Wildtiere erleben können, Neues über die Jagd erfahren und durch ihr rücksichtsvolles Verhalten Verantwortung für die Natur übernehmen.

Aus der Sicht der Kinder lief der Tag folgend ab: Gleich nach der Begrüßung sagte Herr Jagdleiter Höfer: „Ich habe einen totgefahrenen Hasen gezogen, der Jagdhund von Herrn Schaber soll ihn finden und bringen.“ Jessy schaffte das mit links. Dann gingen wir ins Moor, wo vor vielen, vielen Jahren noch ein See war, der zugewachsen ist und wo wir Hasen durch die Wiesen hoppelten sahen.

Ein Mitschüler von mir bestieg einen Hochstand, aber er durfte nur ein Tier „erlegen“, das Schusszeit hatte, die anderen hatten Schonzeit. Nach einer Weile machten wir ein Treibjagdspiel, um den Ablauf der alljährlichen Treibjagd kennenzulernen, die Lehrerinnen waren Treiber. Am Waldrand suchten wir „selbstgemachte“ Fasaneier, die kaum zu sehen waren. Wir wussten, man soll auf den Wegen bleiben, sonst stört man. Jeder von uns bekam Körner, die wir am Wildacker selbst aussäten, damit die Rehe und Hasen im Winter etwas Nahrung finden. Mit dem Traktor kamen die Körner unter die Erde. Die Jäger warnten uns, bei Sturm in den Wald zu gehen, denn bei einer Eiche hatte ein Blitz die ganze Rinde aufgerissen. Als Herr Höfer Tierstimmen nachmachte, durften wir das jeweilige Tier erraten. Beim Fichtenzapfenwurfspiel haben wir (die Mädchen) zwei zu eins gegen die Buben gewonnen. Die Mädchen hatten es leichter, denn sie durften einen Meter näher rangehen. Cool waren die Gegenstände, die ein Jäger braucht. Herr Sippl zeigte uns sein Gewehr, Patronen, sein Fernglas und tote Wiesel. Bei der Jagdhütte jausneten wir und bekamen sogar ein Eis. Die neun Kilometer waren anstrengend, aber es war ein sehr schöner Tag. Ich fand diesen Vormittag super und danke den Jägern, dass sie alles so toll gestaltet haben.

Als Jagdleiter danke ich den Kindern für ihr rücksichtsvolles, interessiertes Verhalten der Natur gegenüber und den Lehrerinnen für die Möglichkeit zu diesem Projekt. *Mag. Franz Höfer (Jagdleiter)*





Die Volksschulkinder waren unterwegs mit der Jägerschaft.

Besuch am Bauernhof

Nach einer kleinen Wanderung am 3. Mai erreichten die Kinder der 1a den Bauernhof in Pirach. Den Schülerinnen und Schülern wurde von Familie Kinzl viel Interessantes erklärt und die Kinder durften an vielen Stationen auch selbst aktiv werden. Viele unvergessliche Eindrücke wurden mit nach Hause genommen.



Besuch am Bauernhof bei Familie Kinzl in Pichling.

Weltmilchtag

Pünktlich zum Weltmilchtag am 1. Juni haben wir auch heuer wieder die 4. Klasse unserer Volksschule besucht. Wir haben den Kindern unsere Betriebe und das Leben von Milchkühen vorgestellt. Dank der Neugier der Schüler/innen war unser Vortrag schon von Beginn an sehr unterhaltsam. Durch gefärbte Milch haben wir

die Geschmacksnerven auf die Probe gestellt und in einem Quiz das Wissen getestet. Danach konnten sich die Kinder mit Joghurtweckerl und Frischkäse-Wildkräuter-Aufstrich stärken. Bei so großem Interesse war die Zeit viel zu kurz. Wir hoffen jedoch dass die meisten Fragen beantwortet werden konnten.

Wir bedanken uns bei den Molkereien Salzburg Milch und Berchtesgadener Land für die gespendeten Kostproben. Unser Dank geht auch an Frau Landertinger für die Zeit und den freundlichen Empfang.



Alles dreht sich um die Milch, am Weltmilchtag.

Schulbeihilfe

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Wir haben die OÖ Schulveranstaltungsbeihilfe ab dem Schuljahr 2017/18 geändert, damit zukünftig mehr Kinder diese finanzielle Unterstützung nutzen können! Ab kommendem Schuljahr unterstützen wir alle Familien, von denen ein Kind bei einer zumindest 4tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen, also zumindest 2tägigen, Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben. Zukünftig reichen pro Familie also schon 4 Tage, die als Schulveranstaltungen mit Nächtigung nachgewiesen werden, damit eine Schulveranstaltungsbeihilfe bei geringem Haushaltseinkommen ausbezahlt wird.

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Downloaden. Es liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Tagesmütter/ -väter

Ab Oktober finden wieder Ausbildungslehrgänge zur (Betriebs-) Tagesmutter und zum (Betriebs-) Tagesvater des Oö. Familienbundes statt. Anmeldung und Infos unter der Tel: 0732/60306012 oder unter www.ooe.familienbund.at.





Feuerwehr Trimmelkam

Die Frühjahrsübung der FF Trimmelkam stand dieses Jahr ganz im Zeichen der Jugend, gemeinsam mit den Aktiven wurde eine Übung abgehalten.

An mehreren Stationen arbeitete die Jugend mit den Aktiven zusammen und lernte so den Ablauf eines Einsatzes kennen. Die Annahme der Übung war der Brand eines landwirtschaftlichen Objekts. Die Jugendfeuerwehr Mitglieder mussten in Gruppen, die zuvor eingeteilt wurden, verschiedenen Aufgaben lösen. Die erste Gruppe war, damit beauftragt worden eine Einsatzleitung aufzubauen damit die Übung koordiniert werden konnte. Außerdem mussten sie nach der Übung einen Einsatzbericht erstellen. Die zweite Gruppe musste eine Saugstelle errichten und eine Zubringerleitung zum Rüstlöschfahrzeug verlegen, um die Wasserversorgung gewährleisten zu können.



Einsatzleitung und Aufbau einer Saugstelle

Die Aufgabe der dritten Gruppe war es, den Löschangriff auf die brennende Werkstatt durchzuführen und das Übergreifen der Flammen auf das Wohnhaus zu verhindern. Bei den komplexen Aufgaben wurde die Jugend stets von den aktiven Feuerwehrmitgliedern unterstützt und so wurde es eine erfolgreiche und sehr lehrreiche Übung für Jung und Alt.



Löschangriff und Übungsbesprechung

Zum Schluss wurde die Übung noch analysiert und gemeinsam die Fahrzeuge wieder einsatzbereit gemacht. *Fabian Tisch, Jugendbetreuer FF Trimmelkam*

Kanu Club Wildshut

Unsere Termine in der Saison 2017

- 26. Juni bis 7. Juli: Schulschnupperkurse div. Schulen, Bootshaus
- 7. bis 9. Juli: Tiroler Ache Kirchdorf – Maquartstein, Schleching

- 14. bis 16. Juli: Wildwassertour Soca, Koridnica Bowec
- 21. bis 23. Juli: Saalachtage WW. 2 bis 5, Lofer
- 7. und 8. Aug.: Ferienprogramm Gemeinde Lamprechthausen, Bootshaus
- 9. bis 15. Aug.: Wildwassertour Inn, Oetz, Sanna, Landeck-Engadin
- 25. bis 27. Aug.: Kanukurse für Anfänger u. Fortgeschr., Bootshaus.
- 2. Sept.: Kanu Club Tag der offenen Tür, Bootshaus

Alle Ausfahrten und Veranstaltungen werden immer rechtzeitig im Internet unter www.kcw.at/Clubmitteilung und im KCW Schaukasten am Bootshaus bekannt gegeben. Weitere Ausfahrten werden jeweils beim Seetraining besprochen und in der KCW Internetseite unter www.kcw.at/Aktuelles veröffentlicht.

Kostenloses Seetraining von März bis Oktober jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr beim KCW Bootshaus am Höllerersee.

Mehr Informationen über unsere www.kcw.at. Obmann Hans Huber, Sportwarte Siegfried Huber und Raphael Ramböck



Veranstaltungskalender Juli

Alle Veranstaltungen benötigen eine zeitgerechte Anmeldung. Termine für Einzelberatungen und Behandlungen werden telefonisch vergeben. Änderungen vorbehalten.

Fr. 07. Juli 10.00 – 17.00 Uhr € 120,-	KRÄUTERZAUBER Gemeinsam durch Mutter Natur streifen, dabei Wissenswertes über die verschiedenen Pflanzen erfahren. Kräuter aus dem Garten von Mutter Natur ernten um Essenzen anzusetzen, Kräuter-Smudge zu binden und unseren Reichtum im Innen und Außen zu sehen.
Sa. 08. + So. 09. Juli 10.00 – 18.00 bzw. 17.00 Uhr € 240,-	RUNEN – FLÜSTERN LEISEN RAT Den Runen wird seit jeher Kraft, Magie und Zauber zugeschrieben. Wir können die Runen auf vielfache Art und Weise gebrauchen. Ob als wirksames Amulett, Schutzzeichen für Räume, als Schamanische-Medizin oder als Orakel. An diesen zwei Tagen wenden wir uns dem Basiswissen der Runenmagie zu, dabei wirst du dir ua. dein eigenes Runen-Sel herstellen.
Mo. 10. Juli 19.00 – 21.00 Uhr € 45,-	13 MONDE – IM ZYKLUS DER GROSSEN GÖTTIN Jeden Monat werden, neben Wissenswertem zu dem gerade wirkenden Mond, verschiedene Salben, Räucherungen, Tinkturen und allerlei Nützliches und Magisches für den täglichen Gebrauch hergestellt.
Di. 18. Juli 19.00 – 20.30 Uhr € 12,-	MEDIALEER UND SPIRITUELLER ENTWICKLUNGSZIRKEL In Meditation Ruhe finden, sich heilsame Energie schicken und sich selber näher zu kommen, sind Themen in Heilzirkeln...
Mi. 26. Juli 19.00 – 20.30 Uhr € 15,-	MÄRCHENSTUNDE - WAHRHEITSKUNDE Wie Märchen dich deinem Spirit näher bringen können. Märchen sind für uns alle da und es ist allerlei Volkshelkundliches darin zu finden. Gemeinsam erörtern wir jeweils ein Märchen um die Weisheit und Wahrheit darin zu entdecken und diese in unseren Alltag zu integrieren.

Alle Preisangaben verstehen sich inkl. 20 % MwSt.

Mehr Infos zu unseren Seminaren, Workshops und Abendveranstaltungen findest du auf unserer Homepage www.just-life.at oder auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/Roithinger.



JUSTLIFE ist ein anerkanntes Ausbildungszentrum für ganzheitliche, energetische Weiterbildung und wurde vom **Forum ENFO** (Wirtschaftsforum und Zertifizierungsstelle für Energetiker und neue Gesundheitsberufe), sowie der **WKO** (Wirtschaftskammer Oberösterreich) mit dem **QUALITÄTSSIEGEL** zertifiziert. *Wir haben uns auf Themen der energetisch, beruflichen Fortbildung und persönlichen Weiterbildung spezialisiert.*
JUSTLIFE - Ausbildungszentrum & Praxis für ganzheitliche Energetik
Pantaleoner Strasse 27/5 5120 St. Pantaleon
0664 / 50 21 406 www.just-life.at



Stellenausschreibung

Wir sind ein kleines, wachsendes Familienunternehmen und suchen zur Erweiterung unseres Teams ab sofort:



1 ElektroinstallatechnikerIn

Ihre Aufgaben

- Montieren, Installieren, Warten und Reparieren von elektrischen Anlagen
- Suchen von Störungen an elektrotechnischen Anlagen durch systematische Fehlersuche
- Behebung von Störungen und deren Dokumentation

Ihr Profil - Fachliche Voraussetzungen:

- Abgeschlossene technische Ausbildung (LAP) im Bereich Elektrotechnik
- Im Idealfall mehrjährige vergleichbare Berufserfahrung
- Erfahrung im Schaltschrank- oder Anlagenbau und in der Störungssuche bzw. im Lesen von Schaltplänen von Vorteil
- Kenntnisse im Bereich Pneumatik, Hydraulik und Regeltechnik von Vorteil
- Eigenständige, positive und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Führerschein B

Ihr Profil - Soziale Kompetenzen:

- Verantwortungsbewusstes, selbständiges Handeln
- Organisatorische, kooperative und kommunikative Fähigkeiten
- Freude am Arbeiten im Team
- Eigeninitiative, Motivation und Flexibilität
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten

- Sehr abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Persönliche & fachliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Geregelter Arbeitszeiten
- Ein langfristiges orientiertes Unternehmen

Der kollektivvertragliche Mindestgrundlohn beträgt EUR 2.072,55,- brutto bei 38,5 Wochenstunden.

1 Lehrling (m/w) für den Beruf Elektrotechnik

Deine Aufgaben

- Montieren, Installieren, Warten und Reparieren von elektrischen Anlagen
- Suchen von Störungen an elektrotechnischen Anlagen durch systematische Fehlersuche
- Behebung von Störungen u. deren Dokumentation

Dein Profil:

- Positiver Abschluss der Pflichtschule

- Ausgeprägtes technisches und mathematisches Verständnis
- Handwerkliches Geschick und räumliches Vorstellungsvermögen
- Lernbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit, gute Umgangsformen
- Engagement, Wissbegierde und technische Begeisterung

Wir bieten

- Qualitativ hochwertige Ausbildung in einem modernen Familienunternehmen
- Wenn gewünscht, die Möglichkeit der Lehre mit Matura
- Umfassende Zusatzausbildungen
- Vielseitige Perspektiven auch über die Lehrzeit hinaus
- Eine herausfordernde Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld

Die Lehrlingsentschädigung richtet sich nach dem Kollektivvertrag und beträgt EUR 575,- brutto (14x p.a.) im ersten Lehrjahr.

Bewerbungen inkl. Foto bevorzugt via email an: DPelektrix, Dominik Pendelin, Hehermoos 30, 5131 Haigermoos, office@dpelektrix.at; 0664/1228538, www.dpelektrix.at;

Aus Liebe zum Menschen. **ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**
OBERSÖSTERREICH

Ausbildung zum Rettungsanwärter



Menschen in Not zu helfen ist wahrscheinlich der wertvollste Dienst an der Gesellschaft. Das Rote Kreuz hat sich schon vor 150 Jahren zum Ziel gesetzt nicht einfach wegzuschauen, sondern zu helfen. Für diese besondere Aufgabe suchen wir besondere Menschen. - Menschen wie Dich!

Um die vielfältigen Aufgaben im Bereich Rettungsdienst auch in Zukunft bewältigen zu können, sucht das Rote Kreuz Menschen die ein Stück Ihrer Freizeit beim Roten Kreuz als RettungsanwärterIn einsetzen wollen!

Sommerkurs ab 10. Juli 2017 beim Roten Kreuz Braunau

Das Rote Kreuz Braunau veranstaltet heuer wieder einen Rettungsanwärter Sommerkurs, der innerhalb von drei Wochen geblockt tagsüber durchgeführt wird. Anschließend kann mit dem Praktikum begonnen werden. Dies soll insbesondere jenen Interessenten entgegenkommen, die aus zeitlichen Gründen den traditionellen Herbstkurs nicht besuchen können.

Ablauf der Ausbildung zum Rettungsanwärter:
Voraussetzung zur Ausbildung zum RettungsanwärterIn bzw. RettungsanwärterIn ist ein Mindestalter von 17 Jahren und ein Höchstalter von 65 Jahren. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden und die Unbescholtenheit gilt ebenso als Voraussetzung. Die Rettungsanwärter-Ausbildung (im Sanitätsgesetz aus dem Jahre 2002 geregelt) schreibt eine Ausbildung von 100 Stunden Theorie sowie 160 Stunden Praktikum am Rettungswagen vor. Die Ausbildung endet mit einer kommissionellen Prüfung.

Infoabend: 26.06.2017 (19.00 Uhr) - Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle)
Für detaillierte Informationen und zum ersten Kennenlernen bieten wir einen Infoabend zu diesem Rettungsanwärterkurs an. Die Teilnahme daran ist natürlich völlig unverbindlich.

Information & Anmeldung:
Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Braunau
5280 Braunau, Jubiläumstraße 8 Telefon: 07722 / 622 64 www.roteskreuz.at/braunau



Tagesausflug

TIERPARK Hellabrunn München

Dienstag, 18. Juli 2017

Teilnehmen können alle von 0 - 14 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen!



Unkostenbeitrag: Inkludiert sind Busfahrt, Eintritt & Lunchpaket für die Kinder

Normalpreis: EUR 23,00

Raiffeisen-Club Mitglieder: EUR 18,00

Kinder bis 3 Jahre: EUR 6,00

Anmeldung bis spätestens 11. Juli 2017 in einer der teilnehmenden Raiffeisenbanken!

Eggelsberg, Moosdorf, Franking, Gilgenberg, Ostermiething, St. Pantaleon,
Geretsberg & Handenberg

Haltestellen: 07:30 RB St. Pantaleon, 07:40 RB Franking, 07:50 RB Geretsberg,
08:00 Parkplatz Schnaitl Gundertshausen—Achtung Haltestelle hat sich
geändert!, 08:10 RB Handenberg

Rückfahrt: 17:00

Bildquelle: Tierpark Hellabrunn München—Änderungen vorbehalten





Englisch in den Ferien für VolksschülerInnen



Mit Gleichaltrigen wird ein motivierender Start zum Sprachlernen gesetzt! Anhand von Spielen, Liedern und verschiedenen Aktivitäten werden einfache Worte und Sätze erlernt und wiederholt.

Für alle Kinder die bereits in der Volksschule sind!

- Kosten: 70€
 Uhrzeit: 8.00 – 12.00
 Bitte Wunschtermin auswählen:
 o 31.7. – 4.8.2017 (Ort: Turnsaal der VS, Haigermoos)
 o 7.8. – 11.8.2017 (Ort: Pfarrheim, St. Pantaleon)

Ansprechperson: Mag. Nicole Spreitz, BA

Anmeldung bis 14.7.2017 mit Bekanntgabe des Wunschtermins per Email an spreitz_nicole@gmx.at oder telefonisch unter **0680 14 44 371**.

Der Englischkurs findet ab mind. 5 SchülerInnen statt und ist auf 10 SchülerInnen beschränkt. Die Kosten beinhalten Kopien und sonstige Arbeitsmaterialien.

DOLCI
Dreams in Jeans

Trimmelkammer Str. 10, A 5120 St.Pantaleon, Tel.: 06277 20111,
 e-mail: rebhandl@topsecretmode.at

STOFFE jede Qualität 1 € / lfm.

JEANS AB 9,90
Kollektionsteile supergünstig

Jeans für Damen & Herren

(wir führen auch große Größen von 42 – 56 in denim & color)

1 Stretch Jeans 55,-
2 STK um 90,-



MARKENJEANS - 50%



WIR BEDIENEN SIE GERNE
 MO. - Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰ & 14⁰⁰-16⁰⁰
 SA 9⁰⁰-12⁰⁰



LIFE Finanzservice GmbH
 Wir unterstützen Sie bei der Erfüllung Ihrer Wohnträume
SICHER DURCH IHR LEBEN!



Der Traum vom eigenen Heim - qualifizierter Vergleich macht reich!
 Planen Sie Ihre Finanzierung mit einem erfahrenen Finanzierungsprofi.

Als selbstständiger Kooperationspartner der Firma LIFE Finanzservice GmbH für Sie! Unabhängig!

Rechenbeispiel:

Bei einem angenommenen Kreditbetrag von € 200.000,- und einer Laufzeit von 25 Jahren sparen Sie bei:

- ... 0,5% niedrigeren Zinsen mehr als € 14.000,-
- ... 1,0% niedrigeren Zinsen knapp € 30.000,-

Informieren Sie sich bei einem unverbindlichen Beratungsgespräch.



LIFE Finanzservice GmbH
Ing. Josef Waltl
 Kundenberater
 Wengerohe 5/6
 A-5120 St. Pantaleon

Tel.: +43 676 632 58 80
 E-Mail: j.waltl@lifefinanzservice.at

GISA-Zahlen Gewerbeberechtigungen
 Versicherungsagent: 15757685, Vermögensberater: 15606945

Unsere Stärke ist Service – Wir sind Service-Leitbetrieb!
 Unser Serviceprofil finden Sie auf...



Besuchen Sie uns im Internet
www.lifefinanzservice.at
www.facebook.at/lifefinanzservice



ÄRZTEDIENST an Wochentagen von 14.00 bis 19.00 Uhr 03. Quartal 2017 Änderungen vorbehalten!

Juli 2017:

Sa. 01.07. - ----
So. 02.07. - ----
Mo. 03.07. - Dr. Binder
Di. 04.07. - Dr. Bellinghausen
Mi. 05.07. - Dr. Eysin
Do. 06.07. - Dr. Permanschlager
Fr. 07.07. - Dr. Binder
Sa. 08.07. - ----
So. 09.07. - ----
Mo. 10.07. - Dr. Binder
Di. 11.07. - Dr. Binder
Mi. 12.07. - Dr. Permanschlager
Do. 13.07. - Dr. Eysin
Fr. 14.07. - Dr. Bellinghausen
Sa. 15.07. - ----
So. 16.07. - ----
Mo. 17.07. - Dr. Binder
Di. 18.07. - Dr. Bellinghausen
Mi. 19.07. - Dr. Eysin
Do. 20.07. - Dr. Permanschlager
Fr. 21.07. - Dr. Eysin
Sa. 22.07. - ----
So. 23.07. - ----
Mo. 24.07. - Dr. Permanschlager
Di. 25.07. - Dr. Bellinghausen
Mi. 26.07. - Dr. Permanschlager
Do. 27.07. - Dr. Bellinghausen
Fr. 28.07. - Dr. Bellinghausen
Sa. 29.07. - ----
So. 30.07. - ----
Mo. 31.07. - Dr. Bellinghausen

August 2017:

Di. 01.08. - Dr. Binder
Mi. 02.08. - Dr. Permanschlager
Do. 03.08. - Dr. Bellinghausen
Fr. 04.08. - Dr. Permanschlager
Sa. 05.08. - ----
So. 06.08. - ----
Mo. 07.08. - Dr. Eysin
Di. 08.08. - Dr. Binder
Mi. 09.08. - Dr. Permanschlager
Do. 10.08. - Dr. Eysin
Fr. 11.08. - Dr. Permanschlager
Sa. 12.08. - ----
So. 13.08. - ----
Mo. 14.08. - Dr. Binder
Di. 15.08. - ---- Mariä Himmelf.
Mi. 16.08. - Dr. Eysin
Do. 17.08. - Dr. Permanschlager
Fr. 18.08. - Dr. Binder
Sa. 19.08. - ----
So. 20.08. - ----
Mo. 21.08. - Dr. Binder
Di. 22.08. - Dr. Bellinghausen
Mi. 23.08. - Dr. Permanschlager
Do. 24.08. - Dr. Eysin
Fr. 25.08. - Dr. Bellinghausen
Sa. 26.08. - ----
So. 27.08. - ----
Mo. 28.08. - Dr. Bellinghausen
Di. 29.08. - Dr. Binder
Mi. 30.08. - Dr. Permanschlager
Do. 31.08. - Dr. Bellinghausen

September 2017:

Fr. 01.09. - Dr. Eysin
Sa. 02.09. - ----
So. 03.09. - ----
Mo. 04.09. - Dr. Binder
Di. 05.09. - Dr. Bellinghausen
Mi. 06.09. - Dr. Eysin
Do. 07.09. - Dr. Eysin
Fr. 08.09. - Dr. Binder
Sa. 09.09. - ----
So. 10.09. - ----
Mo. 11.09. - Dr. Eysin
Di. 12.09. - Dr. Binder
Mi. 13.09. - Dr. Binder
Do. 14.09. - Dr. Eysin
Fr. 15.09. - Dr. Binder
Sa. 16.09. - ----

So. 17.09. - ----
Mo. 18.09. - Dr. Permanschlager
Di. 19.09. - Dr. Bellinghausen
Mi. 20.09. - Dr. Eysin
Do. 21.09. - Dr. Permanschlager
Fr. 22.09. - Dr. Eysin
Sa. 23.09. - ----
So. 24.09. - ----
Mo. 25.09. - Dr. Permanschlager
Di. 26.09. - Dr. Bellinghausen
Mi. 27.09. - Dr. Permanschlager
Do. 28.09. - Dr. Bellinghausen
Fr. 29.09. - Dr. Permanschlager
Sa. 30.09. - ----

Dr. Binder	Riedersbach	- Tel. 06277/7665
Dr. Binder	Kirchberg	- Tel. 06277/20279
Dr. Permanschlager	St. Pantaleon	- Tel. 06277/6450
Dr. Eysin	Tarsdorf	- Tel. 06278/8197
Dr. Bellinghausen	Ostermiething	- Tel. 06278/71137



An Sonntagen, Feiertagen und Nachts (ab 19.00 Uhr) wenden Sie sich an den
Hausärztlichen Notdienst – HÄND Tel.: 141